



NaturMed – die Gesundheitspraxis

Praxis für Osteopathie, Chiropraktik und Naturheilkunde
Manuela Döring

Colshornstraße 31a
28307 Bremen
Tel.: 0421 – 70 90 22 27
info@naturmed-gesundheitspraxis.de
www.naturmed-gesundheitspraxis.de

Patientenaufklärung Chiropraktik / Osteopathie

Name, Vorname des Patienten

Geburtsdatum

Zur Therapie Ihrer Beschwerden ist eine chiropraktische/osteopathische Behandlung sinnvoll. Bei jeder Art von Behandlung gibt es Risiken, über die der Patient laut Gesetzgeber informiert sein muss.

Mit diesem Infoblatt möchten wir Sie über die zwar seltenen aber evtl. möglichen Komplikationen der Chiropraktik/Osteopathie aufklären, damit Sie in die Behandlung einwilligen können.

Ihr Heilpraktiker hat Sie eingehend untersucht und Hinderungsgründe für eine chiropraktische/osteopathische Behandlung (Kontraindikationen) bereits ausgeschlossen.

Welche Komplikationen können auftreten?

An den Extremitäten treten bei lege artis angewandter Chiropraktik/Osteopathie keine Risiken auf. An der Wirbelsäule kann man gewisse Risiken auch bei sachgemäßer Ausübung der Therapie nicht gänzlich ausschließen.

Die medizinische Wissenschaft kennt heute keinen Hinweis darauf, dass eine fachgerecht ausgeführte chiropraktische Manipulation einen Bandscheibenvorfall hervorrufen kann.

Bei einer vorgeschädigten Bandscheibe (Bandscheibenvorwölbung/Bandscheibenvorfall) kann es ganz selten (weniger als 0,1‰) zu einer Schädigung der Nervenwurzel kommen.

Die Symptome sind dabei Gefühlsstörungen in den Armen oder Beinen oder in noch weit geringeren Fällen Lähmungen. Dies kann aber auch bei Bewegungen im täglichen Leben (Bücken, heben, Husten, niesen) vorkommen.

Ebenso kennt die Wissenschaft keine erwiesenen Verletzungen von gesunden Blutgefäßen bei einer kunstgerechten chiropraktischen Manipulation an der Halswirbelsäule.

Sind die Gefäße vorgeschädigt, kann es zu Verletzungen der Halswirbelschlagader kommen.

Diese Verletzungen sind ebenfalls sehr selten (weniger als 0,1‰) Dabei kann es auch zu einem Lösen von Blutgerinnseln kommen, die dann Gehirnabschnitte im Sinne eines Schlaganfalls schädigen können.

Diese Komplikation erfordert sofortige Behandlung im Krankenhaus, da sie lebensbedrohlich sein kann.

Ihr Heilpraktiker wird die Chiropraktik nur ausführen, wenn er bei Ihnen keine Gefahr aus den vorgenannten Risiken erkennen kann.

Für den Behandlungserfolg kann er natürlich keine Garantie übernehmen. Wenn Sie diese Behandlung nicht wünschen, teilen Sie es bitte mit!

Einwilligungserklärung:

Ich wurde über die Risiken der chiropraktischen Behandlung informiert.

Ich habe das Aufklärungsgespräch verstanden und keine weiteren Fragen.

Ich hatte die Möglichkeit Fragen zu den Risiken und Nebenwirkungen zu stellen.

Ich willige in die vorgeschlagene Behandlung ein: Ja Nein



NaturMed – die Gesundheitspraxis

Praxis für Osteopathie, Chiropraktik und Naturheilkunde
Manuela Döring

Colshornstraße 31a
28307 Bremen
Tel.: 0421 – 70 90 22 27
info@naturmed-gesundheitspraxis.de
www.naturmed-gesundheitspraxis.de

Absolute Kontraindikationen für die spinale manipulative Therapie nach WHO:

• Anomalien (Dens, Invagination, usw)	Ja O	Nein O
• Akute Frakturen	Ja O	Nein O
• Tumore (Rücken, Hirn, WS)	Ja O	Nein O
• Akute Infektion WS	Ja O	Nein O
• Hämatome im Rückenmark/Hirn	Ja O	Nein O
• Luxation eines Wirbels	Ja O	Nein O
• Eindeutiger Prolaps mit neurolog. Defizit	Ja O	Nein O
• Interne Fixierungs-/Stabilisierungsvorrichtungen	Ja O	Nein O
• Positives Kernig/ Lhermitte-Zeichen	Ja O	Nein O
• Angeborene Hypermobilität	Ja O	Nein O
• Zeichen der Instabilität	Ja O	Nein O
• Spina Bifida (Rückenmark, WS)	Ja O	Nein O
• Kaudasyndrom	Ja O	Nein O

Relative Kontraindikationen für die spinale manipulative Therapie nach WHO:

• Rheumatoide Arthritis	Ja O	Nein O
• Akute seronegative Spondylarthropathie	Ja O	Nein O
• Cortisonbehandlung	Ja O	Nein O
• Osteoporose, Osteoarthritis	Ja O	Nein O
• Zerebrovaskuläre Insuffizienz	Ja O	Nein O
• Apoplex/Aneurysma	Ja O	Nein O
• Antikoagulationstherapie	Ja O	Nein O

Osteopathie ist eine besondere Form der Untersuchung und Bekundung von schmerzhaften sowie auch symptomfreien Störungen der Muskel-, Gelenk-, Nerven- und Organfunktionen.

Mit Hilfe der Osteopathie können sowohl akute als auch chronische Beschwerden therapiert werden. Es wird nicht nur das Krankheitsbild bzw. die Symptome an sich behandelt, sondern auch der Mensch in seiner Gesamtheit.

Auch bei unten genannten Gegenanzeigen ist eine eingeschränkte Behandlung möglich, sofern eine konkrete medizinische ärztliche Abklärung vorangegangen und die Osteopathin informiert ist.

Osteopathie wird vor allem angewendet bei:

- Erkrankungen, Problemen und Funktionsstörungen des Stütz – und Bewegungsapparates
- Erkrankungen, Problemen und Funktionsstörungen der inneren Organe
- Erkrankungen, Probleme und Funktionsstörungen des Nervensystems
- Erkrankungen, Problemen und Funktionsstörungen des cranio-sacralen Systems

Ziel der Therapie ist immer die Wiederherstellung und Stärkung des Gleichgewichtes der Körperfunktionen.



NaturMed – die Gesundheitspraxis

Praxis für Osteopathie, Chiropraktik und Naturheilkunde
Manuela Döring

Colshornstraße 31a
28307 Bremen
Tel.: 0421 – 70 90 22 27
info@naturmed-gesundheitspraxis.de
www.naturmed-gesundheitspraxis.de

Der Patient wird vor jeder Behandlung ausführlich körperlich untersucht.
Auf Grundlage des Befundes und der Diagnose wird ein Therapieplan erstellt.
Behandlung und Therapie gehen bei den Sitzungen fließend ineinander über.
Die osteopathische Behandlung besteht in vielen Teilen aus strukturellen manuellen Techniken.

Risiken der Untersuchung und Behandlung bereits während oder nach der Behandlung können kurzfristig vorübergehende Symptome auftreten:

- Kurzfristige Symptomverschlechterung oder kurzes Akutwerden einer chronischen Entzündung
- Müdigkeit, Schwindel, Kopfschmerz, Fieber
- Veränderungen der Körperausscheidungen, eventuell auch des Menstruationszyklus
- Schlafstörungen
- Bei einigen Techniken sind blaue Flecken, Muskelkater oder Druckschmerzhaftigkeit möglich.

Als (relative) Gegenanzeigen zu nennen sind:

(bitte fragen Sie in der Praxis nach, wenn Sie eines der aufgeführten Gegenanzeigen haben, ob bei Ihnen dennoch eine Behandlung möglich ist)

- Akute Entzündungen
- Tuberkulose
- Fieberhafte Erkrankungen
- implantierte Fremdkörper (Herzschrittmacher, Spirale)
- Brüche
- längere Krebsmittelbehandlung
- Tumore
- schwere neurologische Störungen
- Thrombosen
- inflammatorischer Rheumatismus
- Aneurysmen

Schwerwiegende Komplikationen sind extrem selten:

In seltenen Fällen mit einer Wahrscheinlichkeit von 1:400.000 – 1:2.000.000 kann es nach einer Behandlung der Wirbelsäule bei entsprechenden Voraussetzungen zu einer Hirnblutung, einem Schlaganfall oder einer Schädigung des Rückenmarkes kommen.

Datum

Vorname, Name und Unterschrift Patient

Naturmed Gesundheitspraxis

Manuela Döring

Chiropraktikerin

Colshornstraße 31a – 28307 Bremen

Te.: 0421 – 70 90 22 27

info@naturmed-gesundheitspraxis.de

www.naturmed-gesundheitspraxis.de

Datum Unterschrift Praxisstempel/Unterschrift Therapeut